

KARL SCHMIDT
BANKGESCHAFT GEGRÜNDET 1828

Gabel, Albert, Bauer, Pechtnersreuth 10
Garban, Betty, Hundsbach 10
Giehl, Andreas, Bauer und Wirt, Neusorg 1
Gleißner, Engelbert, Bauer, Hundsbach 4
Gradl, Johann, Baptist, Bauer, Pechtnersreuth 13
— Josef, Bauer, Schottenhof 3
Grillmeier, Josef, Bauer, Münchenreuth 26
— Wolfgang, Bauer, Pechtnersreuth 7
Haberkorn, Ferdinand, Bauer, Münchenreuth 28
Härtl, Josef, Bauer, Münchenreuth 17
— Josef, Bauer und Müller, Pechtnersreuth 3
— Michael, Bauer, Münchenreuth 21
Hecht, Max, Bauer, Pechtnersreuth 1
Heimerl, Lorenz, Bauer, Pechtnersreuth 4
Heindl, Alois, Bauer, Münchenreuth 4
Heinl, Josef, Bahnwärter, Hundsbach, Bahnhof 10 a
Koch, Johanna, Wwe., Hundsbach 12
Kraus, Bernhard, Bauer, Hundsbach 8
— Heinrich, Bauer, Pechtnersreuth 2
— Ludwig, Bauer, Hundsbach 7
— Maria, Austrägerin, Hundsbach 7
Kutzer, Engelbert, Bauer, Naßgütl 1
Männer, Babelle, Münchenreuth 6
— Georg, Bauer und Wirt, Pechtnersreuth 15
— Engelbert, Bauer, Pechtnersreuth 12
— Johann, Bauer, Münchenreuth 9
— Josef, Bauer, Münchenreuth 10
— Luipold, Waldarbeiter, Münchenreuth 17
— Margareta, Wwe., Münchenreuth 15
— Max, Bauer, Münchenreuth 12
— Otto, Bauer, Hundsbach 6
Männer, Rosine, Bäuerin, Pechtnersreuth 9

Mark, Johanna, Kleinrentnerin, Münchenreuth 6
Panrucker, Josef, Bauer, Schottenhof 1
Rasp, Engelbert, Bauer, Münchenreuth 13
Riedl, Josef, Bauer, Pechtnersreuth 8
Rosner, Alois, Bauer und Wirt, Kappl 1
— Josef, Bauer, Schottenhof 2
Schertl, Josef, Zollassistent, Hundsbach 13
Schicker, Josef, Bauer und Müller, Hundsbach 1
— Engelbert, Bauer, Hundsbach 5
Schraml, Rentner, Münchenreuth 11
Schreyer, Josef, Bauer u. Wirt, Münchenreuth 16
— Max, Gen.-Kommandant a. D., Münchenr. 38
Schuster, Max, Pfarrer, Münchenreuth 34
Stich, Lorenz, Oberforstverw., Münchenreuth 19
Stobitzer, Georg, Gütle, Münchenreuth 27
Strunz, Engelbert, Hundsbach 2
Sturm, Josef, Bahnwärter, Hundsbach, Bahnhof
Waldhör. Ludwig, Zollsekretär, Hundsbach 13
Weber, Georg, Zollsekretär, Hundsbach 12
Wieland, Ferdinand, Zollsekretär, Hundsbach 12
Wiffling, August, Bauer, Münchenreuth 18
Wühl, Michael, Totengräber, Münchenreuth 21
Zintl, Johann, Münchenreuth 32
— Josef, Bauer und Schmied, Münchenreuth 30
— Josef, Bauer, Münchenreuth 23

Gewerbe, Handel, Handwerk und Industrie

Gemischwaren (Lebensmittel u. Kolonialwaren):

Führmann, Michael
Wiffling, August

Mühlen:

Schicker, Josef, Hundsbach
Härtl, Josef, Pechtnersreuth
Zintl, Josef, Schmiedemeister, Münchenreuth 30

Neualbenreuth

liegt 550 m. ü. d. M., am Fuße des Tillenberges (939 m), dem Ausläufer des nördl. Böhmerwaldes, Sommerfrische und Ausflugsort. Verkehr: Neualbenreuth ist durch 2 Postautoverbindungen an Eger, Tirschenreuth und Waldsassen angeschlossen. Auskunft: Bürgermeister, Unterkunft: Gasthöfe „Zum Goldenen Hirschen“, „Zum Schwarzen Adler“ und „Zum Tilln“. Geschichte: In der Geschichte wird Neualbenreuth zum ersten Male 1138 erwähnt. Die Entstehung des Ortes muß deshalb ganz erheblich früher angesetzt werden. Die Gründung wird um das Jahr 1000 herum fallen, als die ersten Siedlungen im Egerer Land erfolgten. Ursprünglich war Neualbenreuth (Albenreuth) ein Landgut, das der Burg in Eger als Lebensgut einverleibt war; teils durch Kauf, teils durch Schenkung kam fast halb Neualbenreuth an das Kloster Waldsassen, wodurch viele Streitigkeiten zwischen diesem und der Stadt Eger entstanden. Ein Reccass, der am 3. Oktober 1591 errichtet wurde, machte dem Streite ein Ende. Die höhere Gerichtsbarkeit wechselte am 29. Juli eines jeden Jahres zwischen Eger und Waldsassen. Jeder Obrigkeit war aber der Civilgerichtszwang über ihre Untertanen im sogen. Fraischgebiet überlassen. Damals wohnten in Neualbenreuth sowohl Untertanen der Stadt Eger als auch des Klosters Waldsassen. Im Jahre 1816 erfolgte endgültig die vollständige Abgleichung der Landesgrenzen und Aufhebung der Fraiss. Am Martinitag 1428 wurde Neualbenreuth durch Hussiten geplündert und in Asche gelegt. 1534 machte sich die Reformation bemerkbar und 1626 setzte die Gegenreformation ein. Neualbenreuth entwickelte sich stetig aufwärts und war ein blühender Ort geworden. Mit Wirkung vom 1. Oktober 1930 wurde der Gemeinde Neualbenreuth vom Staatsministerium des Innern die Bezeichnung „Markt“ verliehen und das Recht auf eigenes Wappen und eigene Flagge zuerkannt.

Neualbenreuth, Markt

Marktgemeinde Neualbenreuth, 758 Einwohner.

1. Bürgermeister: Weidhas Josef.

1. Beigeordneter: Plonner Lorenz. **2. Beigeordneter:** Probst Karl. **Gemeinderäte:** Köstler Christoph, Fischer Ludwig, Ott Johann, Zintl Lorenz, Neualbenreuth, Zintl Lorenz, Altmagl. **Gemeindeschreiber:** Müller Josef. **Gemeindekassier:** Köstler Christoph. **Gemeindediener:** Köstler Karl. **Lehrer:** Probst Karl, Stauffer Hans. **Röm.-kath. Pfarramt:** Bauer Joh. **Postagenaur:** Neualbenreuth, Vorstand Plonner Lorenz. **Bahustation:** Waldsassen. **Gendarmeriestation:** Neualbenreuth. **Freiwi. Feuerwehr:** Wehrführer Ott Georg. **Arzt:** Feldotto Dr. **Hebamme:** Köstler Theres. **Darlehenskassenverein:** Vorstand Plonner Lorenz. **Ortsbauernführer:** Fischer Ludwig. **Obstbauverein:** Sporrer Christoph. **Bienezüchterverein:** Ott Josef, Rotmühle.

Ortsgruppenleiter: Köstler Christoph.